

## UNTERRICHTSPLAN

für einen Lehrgang der überbetrieblichen beruflichen Bildung zur Anpassung an die technische Entwicklung im

### INFORMATIONSTECHNIKERHANDWERK \*)

Informationselektroniker/in SW Bürosystemtechnik (12193-01)  
Informationselektroniker/in SW Geräte- und Systemtechnik (12193-02)

---

#### 1 Thema der Unterweisung

Betriebliche Nutzung von Software, Datensicherung und -rettung

#### 2 Allgemeine Angaben

Lehrgangsdauer: 1 Arbeitswoche

Teilnahme: Auszubildende ab 2. Ausbildungsjahr

Teilnahmezahl: 8 - 16 Auszubildende je Lehrgang

Durchführung: \*) Übergangsfrist bis 31.12.2018  
Obligatorisches Angebot

#### 3 INHALT

**Zeitanteil**

##### 3.1 Diagnosetechnik

20 %

Systematische Testkonzepte anwendungsgerecht zusammenstellen und erproben  
Ergebnisse auswerten, dokumentieren und beurteilen  
Maßnahmen festlegen und ausführen

##### 3.2 Anwendungssoftware

40 %

Anwendungssoftware für Textverarbeitung, Datenbanktechnik, Tabellenkalkulation, CAD auftragsorientiert auswählen, konfigurieren und kundenspezifisch anpassen  
Benutzeroberflächen einrichten, einfache Makros auftragsgerecht erstellen  
Softwarelösung vorstellen, Kunden einweisen, System dokumentieren und an Kunden übergeben  
Erstellung von Lösungen zur betrieblichen Präsentation

3.3	<b>Datensicherung und Schutztechnik</b>	40 %
	Datensicherungssysteme und Datenschutzkonzepte wie Virenabwehr, Firewall, Virens Scanner planen und in Betrieb nehmen Datensicherungssysteme installieren, in Betrieb nehmen und prüfen Datensicherungsplan erstellen und Kunden einweisen Anwenderangaben zu Störungen aufnehmen, Störmeldungen auswerten Lösungsvorschläge unterbreiten Möglichkeiten für Datenrettung vorschlagen, Datenrettungen ausführen	<hr/> <hr/> <hr/> <p>100 %</p> <hr/> <hr/>

## **Integrative Bestandteile**

Im Zusammenhang mit der Durchführung des Lehrganges zusätzlich zu vermittelnde Fertigkeiten und Kenntnisse:

- Maßnahmen der Arbeitssicherheit und des Gesundheitsschutzes beachten
- Maßnahmen der sparsamen Energieverwendung beachten und anwenden
- Maßnahmen der Qualitätssicherung beachten und anwenden
- Arbeitsschritte unter Berücksichtigung funktionaler und fertigungstechnischer Gesichtspunkte im Projektablauf festlegen
- Werkzeuge, Geräte sowie Hilfsmittel nach Verwendungszweck auswählen und bereitstellen
- Arbeitsgeräte und Betriebsmittel pflegen
- Arbeitsplatz unter Berücksichtigung des Auftrags vorbereiten
- Maßnahmen zur Vermeidung von Personen- und Sachschäden im Umfeld des Arbeitsplatzes treffen
- Arbeitsergebnisse kontrollieren und bewerten